

William Blair

Allgemeine Teilnahme- und Spielbestimmungen

William Blair Charity Cup 2024

§ 1 Startbestimmungen:

Der William Blair Charity Cup ist ein karitatives Turnier. Der Erlös dieser Veranstaltung kommt der „Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.“ vollständig zugute. Pro Mannschaft sind folgende Start- und Spielgelder vorgesehen:

- Startgeld: 900,00 Euro
- Pro Sieg: 350,00 Euro
- Pro Remis: 250,00 Euro
- Pro erzieltm Tor: 50,00 Euro

Über die erspielte Summe geht Ihnen von der Stiftung eine Rechnung und eine Spendenbescheinigung zu.

§ 2 Spielbestimmungen:

- a) Die Abseitsregel ist aufgehoben.
- b) Beim Anstoß und bei allen Spielfortsetzungen (Freistöße) müssen die gegnerischen Spieler 5 Meter vom Ball entfernt sein.
- c) Der Strafstoß wird aus 9 Metern Entfernung ausgeführt, Anlauf max. 2 Meter.
- d) Bei Seitenaus wird eingerollt.
- e) Auf indirekten Freistoß für den Gegner (an der Mittellinie) wird entschieden, wenn der eigene Torhüter den Ball beim Tor- und Handabschlag bzw. -abwurf direkt in die gegnerische Spielfeldhälfte spielt.
- f) Die Rückpassregel gilt.
- g) Beim Eckstoß ist ebenfalls ein Abstand der gegnerischen Spieler von 5 Meter erforderlich. Ein direkter Torerfolg ist möglich.
- h) Alle Freistöße werden indirekt ausgeführt.
- i) Anstoß hat die in der Spielpaarung zuerst genannte Mannschaft und spielt Richtung Turnierleitung.
- j) **Die Spielzeit beträgt 12 Minuten** (ohne Seitenwechsel, ohne Pause). **Finale: 15 Minuten**

§ 3 Teilnehmer / Zahl der Spieler:

- a) Eine Mannschaft wird nur zum Turnier zugelassen, wenn die Mannschaft durch eine verantwortliche Person als Spielleiter angemeldet wird.
- b) Eine Mannschaft kann maximal 12 Spieler zum Turnier melden. Mannschaften bestehen aus fünf Feldspielern, einem Torwart und bis zu sechs Auswechselspielern.
- c) Die Auswechslung darf nur von der Seite in Höhe der Mittellinie vorgenommen werden.
- d) Die Spielleiter der Mannschaften sind dafür verantwortlich, dass die Spieler ihrer jeweiligen Mannschaft spielerisch, körperlich und gesundheitlich geeignet sind, am Turnier teilzunehmen.

§ 4 Allgemein:

- a) Schienbeinschützer sollten getragen werden.
- b) Jede Mannschaft muss in einer einheitlichen Spielkleidung antreten.
- c) Ist bei zwei Mannschaften die Spielkleidung gleich, so muss die im Turnierplan zuerst aufgeführte Mannschaft Auswechselleibchen anziehen.
- d) Die Teams haben mindestens 30 Minuten vor Turnierbeginn und mindestens 5 Minuten vor dem jeweiligen Einsatz spielbereit am jeweiligen Spielfeld zu sein. Damit können wir einen reibungslosen und zeitgerechten Turnierablauf gewährleisten.
- e) **ACHTUNG: SCHRAUBSTOLLEN sind NICHT gestattet!**

f) Bitte bringen Sie Badeschuhe o.ä. mit, da im Innenbereich (Clubhaus, Kabinen etc.) absolut keine Fußballschuhe erlaubt sind!

§ 5 Spielwertung:

a) Wenn eine Mannschaft zu einem Spiel nicht antritt, ein Spiel abbricht oder einen Spielabbruch verschuldet, so wird der gegnerischen Mannschaft das betreffende Spiel mit 2:0 Toren als gewonnen gewertet. Ist beim Abbruch eines Spieles die Tordifferenz "günstiger" als 2:0, so erfolgt die Wertung entsprechend dem Stand beim Abbruch.

b) Für einen Sieg erhält die Mannschaft drei, für ein Unentschieden einen Punkt.

c) Zur Ermittlung der Gruppensieger entscheidet bei Punktgleichheit die Tordifferenz. Bei gleicher Differenz entscheiden die mehr geschossenen Tore. Ist auch diese Zahl gleich, so entscheidet der direkte Vergleich bzw. danach ein 9-Meter-Schießen über die genaue Platzierung.

d) Beim 9-Meter-Schießen treten abwechselnd je fünf Spieler einer Mannschaft gegeneinander an. Der Schiedsrichter lost in Gegenwart der beiden Mannschaftsführer aus, welche Mannschaft den ersten Torschuss auslöst.

Bei unentschiedenem Stand wird abwechselnd weitergeschossen. Es schießen die gleichen fünf Spieler weiter. Die Reihenfolge der fünf Spieler kann verändert werden.

e) Beim unentschiedenen Ausgang in einer K.O. Runde erfolgt sofort ein 9-Meter-Schießen.

§ 6 Strafen:

a) Bei einem unsportlichen Verhalten eines Spielers kann der Schiedsrichter eine "2-Minute-Strafe" bzw. einen Feldverweis für das laufende Spiel (gelb-rote Karte) oder einen endgültigen Spielverweis für das ganze Turnier (rote Karte) aussprechen.

b) Erhält ein Spieler die gelb-rote Karte, so darf er im nächsten Spiel wieder eingesetzt werden.

c) Nach einer "2-Minuten-Strafe" oder einer gelb-roten bzw. roten Karte, muss die betroffene Mannschaft das aktuelle Spiel für die Dauer der Strafe mit einer Person weniger fortführen.

d) Einsprüche gegen Tatsachenentscheidungen des Schiedsrichters sind nicht zulässig.

e) Die Entscheidungen der Turnieraufsicht sind unanfechtbar.

§ 7 Haftung:

Da der William Blair Charity Cup rein karitativen Zwecken dient und William Blair als Rechtsträger dieser Veranstaltung ihre damit einhergehenden Leistungen nicht in Rechnung stellt, haftet sie im Hinblick auf die Spieler und die sie begleitenden Personen für abhanden gekommene Gegenstände sowie Körper- und Sachschäden, gleich welcher Art, nur für von ihr oder ihren gesetzlichen Organen vorsätzlich verursachte Verluste oder Schäden. Dies gilt insbesondere auch für privat mitgebrachte Bälle, selbst wenn diese in einem Spiel eingesetzt werden. Es sollten daher immer die offiziellen Spielbälle benutzt werden.

§ 8 Versicherungsschutz:

Ein Versicherungsschutz für die teilnehmenden Spieler über William Blair **besteht nicht**. Die Teilnahme erfolgt auf **eigenes** Risiko.

§9 Kenntnisnahme der Spielregeln:

Mit dem Antreten zum Turnier erkennen die Spieler die vorstehenden Bestimmungen vollumfänglich an. Der Spielleiter jeder Mannschaft ist dafür verantwortlich, dass jeder Spieler vor Beginn des Turniers diese Bestimmungen zur Kenntnis erhält.

§10 Hausrecht:

Für das Einhalten des Hausrechts ist der Spielleiter sowie die Mannschaften verantwortlich. Bei groben Verstößen behält sich William Blair vor, von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen.